



Stadt Elternvertretung der Wolfsburger Kitas

Stellungnahme zum offenen Brief der Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V. vom 07.02.2022

Werte Damen und Herren,

die 1. Vorsitzende der Regionalgruppe Wolfsburg der Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V. weist mit Ihrem offenen Brief ausdrücklich auf die Herausforderungen, Sorgen und Gefahren aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens von Covid-19 und fehlender Maßnahmen im Rahmen der Kindertagespflege hin. Die Betreuung im häuslichen Umfeld stellt eine besonders sensible Situation für alle im Haushalt lebenden Familienmitglieder der Tagespflegepersonen dar, die es neben den Mitgliedern der zu betreuenden Kinder auch zu schützen gilt.

Wir als Stadt Elternvertretung der Kindertagesstätten und Kindertagespflege in Wolfsburg bitten nachdrücklich die geforderten Maßnahmen anzubieten, da es aktuell keine Regelungen explizit für die Kindertagespflege gibt. Hier sollte dem Grundsatz der Rücksicht und aus gemeinsamem Respekt füreinander gehandelt werden.

Im Einzelnen schlägt die Regionalgruppe Wolfsburg der Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V. fünf konkrete Maßnahmen vor. Diese können wir aus unserer Sicht nachvollziehen und fordern im Sinne der Gesundheit der Kinder und der Familien aller betroffenen Parteien Unterstützung durch die kommunale Politik und Verwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Jessica Wirth
1. Vorstand SEV Wolfsburg

Silvia Pavulins
2. Vorstand SEV Wolfsburg